



Herren 70 – Aufstieg knapp verpasst

Vor dem Start in die neue Saison hat unser Reiseexperte Pepi Mugrauer für die Seniorenmannschaften Herren 60 und Herren 70 eine Tennisfreizeit in Andalusien organisiert, die uns allen viel Freude bereitet hat. Trotz dieser guten Vorbereitung hatten wir gleich am Anfang Pech: Horst Weller, unsere bewährte Stütze, wurde krank und fiel für die gesamte Saison aus.



Eine gelungene Saisonvorbereitung - Tennisfreizeit in Andalusien.

Da nur vier Mannschaften in unserer Gruppe waren, wurde die Verbandsrunde in Hin- und Rückspielen ausgetragen. Zum ersten Spiel waren wir zu Gast beim Geheimfavoriten TATV Vaihingen/E. Zu unserer Überraschung gewannen wir glatt mit 6:0 und auch beim Heimspiel gegen den TA GSV Hemmingen gab es ein klares 6:0 für uns. Im nächsten Heimspiel gegen den TC Löchgau hieß es 5:1.

Damit waren wir klarer Halbzeitmeister. Doch mit Beginn der Rückrunde hatte uns dann die „Pechmarie“ im Griff! Gleich im entscheidenden Rückspiel gegen den TATV Vaihingen/E fehlte unsere Nr. 1, Peter Stalder und im Doppel Erwin Malcher für die restliche Saison. Obwohl gesundheitlich angeschlagen, stellte sich Gerhard Xander im Einzel in den Dienst der Mannschaft, leider vergebens. Trotz harter Gegenwehr ging das Spiel mit 2:4 verloren. Im nächsten Spiel in Hemmingen waren wir wieder komplett und so hieß es am Ende 6:0 für uns. Im letzten Spiel in Löchgau hatten wir leider wieder verletzungsbedingt ein Personalproblem - uns war klar, hier war nicht viel zu holen. Wir wehrten uns so gut es ging, verloren aber dennoch 1:5, somit wurden wir Vizemeister.

Für unser Team waren im Einsatz: Peter Stalder, Uli Ziegler, Fritz Schmid, Klaus Wieland, Gerhard Xander, Erwin Malcher und Johann Schwedt. Herzlichen Dank auch unseren Spielerfrauen, die uns bei den Heimspielen so gut bewirten haben.

Für die neue Saison wünschen wir allen Mitgliedern und uns gute Gesundheit und schöne Spiele.

Fritz Schmid!